

Interdisziplinärer Fortbildungskurs

Sehen im Alter

Sehbeeinträchtigte Menschen in der Pflegeeinrichtung

Termin:

Modul 1: 10.11.2021 / 11.11.2021 (Präsenzform)

Modul 2: 09.12.2021 (Onlineform)

Veranstaltungsort:

Johann Wilhelm Klein-Akademie
Ohmstraße 7 (Haus 7)
97072 Würzburg

Menschen mit normaler Sehfähigkeit haben kaum eine Vorstellung davon, dass sich das Sehvermögen je nach Tageszeit, Ermüdung und Lichtverhältnissen ändern kann. Mit zunehmendem Alter nehmen die Sehschärfe, Anpassung an Helligkeitsunterschiede und Kontrastempfindlichkeit ab. Blendempfindlichkeit und Lichtbedarf sowie das Risiko einer Augenerkrankung nehmen zu. Die Auswirkungen einer Sehbeeinträchtigung können die Lesefähigkeit, Mobilität, sozialen Kontakte und Teilhabe an alltägliche Lebensbereiche beeinflussen.

In dieser Fortbildung wird das Thema "Sehen im Alter" theoretisch erläutert und die Teilnehmenden in Selbsterfahrung für die Probleme/Erschwernisse, die durch eine Sehminderung verursacht werden können, sensibilisiert. Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen. Fachwissen des Personals über die visuelle Einschränkung und visuelle Wahrnehmung der einzelnen Senioren vermeidet Unsicherheiten im gegenseitigen Umgang miteinander und fördert die Selbstständigkeit.

Ziel ist die Sensibilisierung und Qualifizierung des Personals und die Stärkung von Fachkompetenzen für die besonderen Problematiken sehbehinderter älterer Menschen.

Die Fortbildung umfasst 22 Unterrichtseinheiten à 45 min., verteilt auf zwei Tage Präsenzfortbildung und einen Tag Online-Fortbildung. Das Zertifikat wird nach erfolgreicher Teilnahme an allen 3 Tagen per Post zugeschickt.

Seminarleitung und Moderation: Sabine Kampmann, Orthoptistin
Leitung Präventionsprogramm
„Gutes Sehen in Pflegeeinrichtungen“

Programm Modul 1: Präsenzform

Mittwoch, 10.11.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
10.00-10.45	Begrüßung Einführung in das Thema „Sehen im Alter“	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
10.45-12.15	Grundlagen des Sehens	Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
12.15-13.15	Mittagspause		
13.15-14.45	Altersbedingte Augenerkrankungen	Elena Meuser, Augenoptikermeisterin	2
14.45-15.30	Low Vision und Erprobung optischer und elektronischer Hilfsmittel	Elena Meuser, Augenoptikermeisterin	1
15.30-15.45	Kaffeepause		
15.45-16.30	Pflegestandards zum Thema „Sehen“	Agnes Pelka, Sozialpädagogin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
16.30-17.15	Sehbezogene Barrierefreiheit in Pflegeeinrichtungen	Agnes Pelka, Sozialpädagogin	1
17.15-18.00	Rehabilitationsangebote in Orientierung und Mobilität und Lebenspraktischen Fähigkeiten	Agnes Pelka, Sozialpädagogin	1

Donnerstag, 11.11.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
09.00-09.45	Einführung in die erweiternde Seheinschätzung	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
09.45-11.15	Erprobung der erweiternden Seheinschätzung und Besprechung der Praxisaufgabe	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
11.15-11.30	Kaffeepause		
11.30-12:15	Die Bedeutung des Sehens in der Einrichtung etablieren	Agnes Pelka, Sozialpädagogin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
12.15-13.15	Mittagspause		

13.15-14.45	Praktische Methoden für die Umsetzung	Agnes Pelka, Sozialpädagogin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
14.45-15.00	Kaffeepause		
15.00-15.45	Reflektion und Zusammenfassung der beiden Tage, Besprechung Online-Termin	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1

Programm Modul 2: Onlineform

Mittwoch, 09.12.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
10.00-10.45	Begrüßung und Blitzlicht	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
10.45-12.15	Besprechung der Praxisaufgabe (Seheinschätzung)	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
12.15-13.15	Mittagspause		
13.15-14.45	Die Rolle des Sehbeauftragten – Reflektion und Perspektiven	Agnes Pelka, Sozialpädagogin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
14.45-15.00	Kaffeepause		
15.15-16.45	Ausblick (Online-Seminarreihe, Fachtag etc.)	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1

Wichtige Informationen zur Teilnahme

Zur Vorbereitung für die Fortbildung bitten wir Sie, den **Präventionsordner**, den wir bei unserem Besuch bei Ihnen in der Einrichtung übergeben haben, zu sichten und sich einen Überblick zu verschaffen.

Diesen Ordner benötigen Sie auch während der Fortbildung als Arbeitsmaterial, weshalb Sie diesen unbedingt mitbringen sollten.

Der Gesundheitsschutz der Teilnehmer und Referenten ist uns besonders wichtig. Für die Fortbildung orientieren wir uns an den aktuell gültigen bayerischen Corona-Infektionsschutzmaßnahmen. Aufgrund der schwankenden Infektionszahlen und den damit verbundenen Maßnahmen sind endgültige Festlegungen jedoch nur mit kurzem Vorlauf vor den Fortbildungsterminen möglich.

Nach aktueller Sachlage gelten folgende Bestimmungen:

- „**3G-Regel**“: Geimpft, Genesen oder Getestet (PCR-Test max. 48 Stunden, POC-Antigentest max. 24 Stunden).
- Zum Schutz aller Teilnehmenden, Referenten und Risikogruppen wäre trotz evtl. vollständigem Impfschutz oder Genesung zu empfehlen, die **Corona-Testangebote** zu nutzen.
- Beim Betreten des Veranstaltungsortes muss eine **FFP2-Maske** getragen werden.
- Während der Fortbildung darf am Platz,
 - bei einem Mindestabstand von 1,5 m Abstand die Maske abgenommen werden.
 - bei Nichteinhaltung des Abstandes muss eine FFP2-Maske getragen werden.

Umfassende, aktuelle Informationen und Hinweise zur Fortbildung finden Sie jederzeit auf der Webseite der Johann Wilhelm Klein-Akademie unter <https://www.jwk-akademie.de/sehen-im-alter>. Bitte informieren Sie sich hier im Hinblick über die Fortbildung regelmäßig über den aktuellen Stand.

Kontakt Daten für Rückfragen:

Johann Wilhelm Klein-Akademie

Nataliia Pokhyliuk & Ute Knieß

Telefon: 0931/2092-2394

E-Mail: info@jwk-akademie.de

Gutes Sehen in Pflegeeinrichtungen

Romy Thoma

Telefon: 0931/2092-2327

E-Mail: romy.thoma@blindeninstitut.de